

3. Steigerung der Bildqualität durch 3D- Sonographie und Compound Scan

Originalarbeiten zu Kapitel 3

- A** Fischer T, Filimonow S, Slowinski T, Hamm B, Thomas A. Dignitätsbeurteilung mammasonographischer Herde mittels dreidimensionaler Darstellung. Fortschr Röntgenstr 2006; 178(12): 1224-1234
- B** Thomas A, Filimonow S, Slowinski T, Fischer T. Steigerung der Bildqualität bei der Dignitätsbeurteilung mammasonographischer Herde mittels Frequenzcompounding. Ultraschall Med, in press

Seit Jahren wird an der Verbesserung der B-Bild Qualität gearbeitet, damit unklare Mammabefunde in ihrer Dignität besser differenziert werden können. Seit der Entwicklung der dreidimensionalen Darstellung in den 80er Jahren konnte in bisherigen Veröffentlichungen kein wesentlicher Benefit in der Dignitätseinschätzung von Mammaläsionen gezeigt werden. Deshalb stellten wir in unserem Patientinnenkollektiv die Frage nach der Steigerung der Sensitivität und Spezifität durch den 3D Einsatz, insbesondere ob es eine Wichtung der Einzelkriterien zur Charakterisierung von Mammaläsionen im Vergleich zur 2D Sonographie gibt. Ebenfalls zeigt sich eine Verbesserung der Abbildungsqualität durch den Einsatz der harmonischen Bildgebung, in dem nur bestimmte Ultraschallwellen zur Bilderzeugung verwandt werden. In der Studie untersuchten wir, ob das FC die Bildqualität signifikant im Vergleich zum THI verbessert und ob in der subjektiven Interpretation das Fehlen von bekannten Artefakten zu Diagnoseunsicherheiten führt. In den aufgeführten Publikationen sind die Ergebnisse aufgeführt.